

Hannover 96 schockt Schalke: Verletzungen ohne Gegenspieler!

Hannover 96 musste im Spiel gegen Schalke gleich zwei verletzte Spieler ersetzen. Jannik Dehm humpelte an Krücken ins Krankenhaus.

Hannover, Deutschland - Im aufregenden Duell zwischen Hannover 96 und Schalke gibt es gleich zwei verletzungsbedingte Wechsel – und das, ohne Gegenspielerkontakt! Jannik Dehm, der rechte Verteidiger von Hannover, blieb zur Halbzeit überraschend in der Kabine, sehr zur Verwirrung seiner Mitspieler. Kapitän Ron-Robert Zieler zeigte sich fassungslos: „Ich kann nichts dazu sagen. Keine Ahnung, er war auf einmal nicht mehr da.“ Später humpelte Dehm an Krücken mit einem dick bandagierten linken Fuß durch die Arena und musste zur Untersuchung ins Krankenhaus. Erste Röntgen-Aufnahmen und MRT-Untersuchungen liefern bislang kein klares Ergebnis. Ein CT am Montag soll zeigen, wie lange die 96-Fans ohne ihren Verteidiger auskommen müssen. Man befürchtet einen Ermüdungsbruch im Mittelfuß, da Dehm ohne Gegenspielerkontakt verletzt wurde.

Doch es gibt auch Lichtblicke: Thaddäus Momuluh, der in den letzten Wochen als Hoffnungsträger mit zwei Toren in vier Spielen glänzte, musste ebenfalls vorzeitig vom Platz. Ohne Gegenspieler fiel er nach einem Sprint und blieb verletzt liegen. Glücklicherweise stellte sich heraus, dass er keinen ernsten Schaden genommen hat und lediglich einen Krampf erlitt. Trainer Stefan Leitl zeigte sich erleichtert: „Taddel hatte keine Verletzung. Sonntag beim Regenerations-Training lief er schon wieder Runden mit Kumpel Nicolo Tresoldi.“ Der Schock für die

96-Anhänger bleibt jedoch – Dehms Verletzung sorgt für Sorgenfalten! Weitere Details sind in einem ausführlichen Bericht **auf www.bild.de** nachzulesen.

Details

Ort

Hannover, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de